

Bayern und Inder forschen gemeinsam

Hof - Im oberfränkischen Hof soll ein Indisch-Bayerisches Hochschulzentrum entstehen. „Vor allem geht es dabei um Wissenstransfer in die Wirtschaft“, sagte der Präsident der Fachhochschule, Professor Jürgen Lehmann. In dieser Funktion solle das Zentrum ein Dienstleister für ganz Bayern werden. Derzeit werde die Finanzierung aufgestellt, im nächsten Jahr könne das Zentrum seinen Betrieb aufnehmen. Die Fachhochschule pflegt Kontakte zu verschiedenen indischen Hochschulen. Inzwischen studieren 20 indische Studenten Informatik in Hof. Voraussichtlich noch in diesem Jahr würden die ersten Studenten aus Hof zu einem Austausch nach Bangalore im Bundesstaat Karnataka gehen, kündigte der Präsident an. Derzeit denkt er über die Schaffung eines indisch-deutschen Doppelmasters nach. *dpa*